

## Reglement SFB - gültig ab 01.01.2024

Reihenfolge	Klasse	Maßstab	Motor	Fahrspannung V	Fahrwerk	Heckfederung	Deckelgewicht	Mindestgewicht	Übersetzung	Beleuchtung	max. Spurweite vorne mm	max. Spurweite hinten mm	Felgen innen min. Ø mm	Felgen außen min. Ø mm	Reifenmaterial	min. Reifenbreite vorne mm	Reifen min. Ø vorne mm	max. Reifenbreite hinten mm	Reifen min. Ø hinten mm	Bodentireinheit nach dem Rennen in
1	GT 300	1/24	SRP 25 S.C. <sup>1)</sup>	12	frei	nein	35g	180g	frei	frei	84	84	17	19	Moosg.	5mm	25	13	25	0,8
2	SFB Classic Kl.1**	1/24	Fox 10 & Derivate	12***	frei	frei	44g	155g***	frei	frei	67-75**	75**	13	frei**	Moosg.	5mm	frei**	11-13**	frei**	0,8
	SFB Classic Kl.2**	1/24	Fox 10 & Derivate	12***	frei	frei	50g	175g***	frei	frei	85	85	14	frei**	Moosg.	5mm	frei**	16mm	frei**	0,8
3	ScaleAuto	1/24	SRP 25 L.C. <sup>1)</sup>	11,5	ScaleAuto <sup>A)</sup>	nein	55g	200g	12:44	frei	80	83	19	21	Moosg.	8mm	25	13mm	25	1,2
4	RevoSlot	1/32	original RevoSlot	10,5	original	nein	frei	max. 110g	11:32/33	frei	<b>bitte Technisches Reglement Revoslot GT unten beachten!</b>									

### Fußnoten

**A)** Alle ScaleAuto Karosserien zugelassen. Nur Fahrwerk SC8000 zulässig (graugrundierte & chromplattierte). Achshalter von Plafit sind zulässig.

**\*\*** Bis auf wenige Ausnahmen unter **\*\*\***, gilt strikte Anlehnung an aktuelle DSC-Regelwerk aber **ohne Concours Bewertung**.

**\*\*\*** Aufgrund von zwingend vorgeschriebener Moosgummi-Bereifung, werden die Fahrzeugmindestgewichte um 5g nach unten angepasst

Da die betagten FOX 10, Fox I, Füchschchen & Derivate eine große Streuung bei der Drehzahl aufweisen, wird die Serie mit einer Bahnspannung von 12V gefahren

**1)** Alle im Rennen eingesetzten **SRP Motoren** müssen die eingravierte Motortype und Drehzahl aufweisen. Motoren mit alter, **bedruckter** Typenbezeichnung oder Seriennummer sind nicht mehr für zukünftige Rennen zugelassen.

### Technisches Reglement Revoslot GT 1:32 V1.1 Out of the Box (OotB)

**Zugelassene Modelle:** Porsche GT1  
Porsche GT2  
Ferrari F40  
Toyota Supra  
Dodge Viper  
Mc Laren F1 GTR  
Marcos LM 600 G  
Mercedes CLK GTR

**Fahrwerk:** Am Fahrwerk darf nichts verändert werden, auch die Schrauben nicht, die Befestigung des Karohalters und den Achshalter, bleiben unverändert (OotB)

**Felgen und Räder:** Es sind nur das Original zu den Modellen passenden Felgen und deren Felgeneinsätze zulässig, dies gilt für die Vorderachse als auch für die Hinterachse. An der Vorderachse sind nur die montierten Reifen zulässig (OotB), an der Hinterachse dürfen Moosgummireifen\* verwendet werden.

**Motor:** Es darf nur der Originalmotor, der im Modell verbaut ist, verwendet werden (21.000 U/min, 200g-cm RS 211). Die Banderole darf nicht entfernt, aber zur besseren Kühlung geöffnet werden.

<b>Übersetzung:</b>	Es sind nur die Original-Achszahnräder als auch Motorritzel zugelassen.
<b>Fahrspannung:</b>	10,5 Volt
<b>Achsen:</b>	Nur die Original Achsen verwenden, bei einigen Modellen sind die Hinterachsen krumm, deshalb sind auch Sigma Achsen SG 8202 erlaubt.
<b>Leitkiel:</b>	Es sind nur die Original-Leitkiele zulässig, auf der Holzbahn macht es Sinn den 9mm Leitkiel zu verwenden.
<b>Stromabnehmer:</b>	Sind freigestellt, ebenso die Kabel die zum Motor führen, diese dürfen auf dem Chassis mit Kleber fixiert werden.
<b>Karosserie:</b>	Bei einigen Modellen kommt es vor, dass die Reifen an den Karos schleifen, in diesem Fall darf dort minimal Material abgenommen werden.
<b>Weiteres:</b>	Bis auf die minimalen Änderungen werden die Modelle Out of the Box betrieben.

\* Scaleauto Komplettträger sind ebenfalls zugelassen, aber Felgeneinsätze sind Pflicht. Die Bremsscheiben können dann weggelassen werden. Bei der Draufsicht des Fahrzeuges müssen alle Räder verdeckt sein. Ausnahme Porsche GT2, bedingt durch die Karosserie (OotB).

**Out of the Box beschreibt alles, deshalb ist alles andere verboten.**

#### **Allgemein & Generell geltende Regelungen für alle Rennserien bzw. Einzelrennveranstaltungen**

- Der Begriff "frei" ist kein Persilschein für Regelverletzungen aller Art. Speziell bei Felgengrößen & Reifenabmessungen sowie Reifeneinsätzen sollte man bitte zwingend darauf achten, zeitgenössisch in Größe, Abmessung, Form und Farbe, passendes Material bei den Fahrzeugen einzusetzen.
- Bei den eingesetzten Fahrzeugen müssen die Räder bei Draufsicht komplett verdeckt sein.
- Beim Renneinsatz abgefallene Heckflügel und Felgeneinsätze sind innerhalb von 3 Runden, an der selben Stelle wieder anzubringen.
- Bei technischen Defekten am Fahrzeug während des Rennbetriebs, wird der Wettbewerb für die Reparatur unterbrochen. So ist der Havarierte nicht aussichtslos abgeschlagen. Ein feiner und fairer Zug der Renngruppe. Abgefallene Heckflügel und Felgeneinsätze Reparaturen fallen allerdings nicht unter diese Regelung.
- Wer ein T-Car einsetzt, bekommt am Rennende 10 Runden abgezogen.
- Bei eventuellen Unklarheiten über die Zulässigkeit eines Fahrzeuges wendet Euch bitte an die Organisatoren der Rennserie. Die Entscheidung über die Zulassung eines Fahrzeuges liegt am Veranstaltungstag bei der Rennleitung. Wie immer gilt: Was nicht ausdrücklich erlaubt wurde, ist VERBOTEN !!
- Der Renneinsatz beträgt 2,-EUR, zuzüglich 7,-EUR für den Fahrabend an der Bahn.
- Bei Einzelveranstaltungen wie Team-, Mittel- und Langstreckenrennen, behält sich der Veranstalter vor den Renneinsatz entsprechend anzupassen.
- Der Veranstalter behält sich vor, ggf. Anpassungen im Regelwerken, auch während einer laufenden Rennsaison, vorzunehmen, um damit ggf. einen fairen Rennbetrieb aufrechtzuhalten.

Bei Fragen zu den Rennserien, Regelwerken, allg. Regelungen und Rennbetrieb, stehen jeder Zeit Mehmet und Bernd euch zur Verfügung.